Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 27 (1901)
Heft: 48

Artikel: Verschleiert
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-437311

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Gast: (zum Kellner) Wollen Sie das Fenster schließen; ich muß die Zugluft immer teuer bezahlen.

Kellner: Da können Sie ruhig sein, bei uns wird sie nie aufgeschrieben.

Verschleiert.

London sitzt im Nebel schwarz und dick, Nebel setzt sich England ins Genick.
Es bedarf zur stolzen Siegesfeier nämlich einen möglichst dichten Schleier;
Ja, da paßt ein Schleier vor's Gesicht. Freilich schämen wird sich England nicht;
Siegesfreuden will es halt bedecken zeigt nicht gern wie die Berichte schmecken.

Nimm aus dem Konzert der Mächte IHN und es fehlt die große Maultrommel.

Briefkasten der Redaktion.

J. H. i. A. Dank. — **Falk.** Da braucht man nicht mehr zu fragen: „Wie geht's jetzt?" Solch' goldener Humor ist Antwort genug. Besten Gruß! — **D. v. B.** Wird schon kommen nach Neujahr. Verlangtes abgegangen. Rest nach Bedarf verwendet. — **R. K. i. B.** Mit Dank verwendet. — **W. S. i. Z.** Etwas kann uns dienen. — **Hans.** Wir erwarten gern den neuen Gesellschafter mit seinen Schnurren. Gruß! — **Hilarius.** Die herrschende Temperatur wird doch der Tinte nicht schaden? Im Heuet begreifen wir's schon, wo Alles eintrocknet. Gruß! — **Augustin.** Ein Bröcklein Zieger tut halt immer gut, meinen Sie nicht auch? — **J. C. i. Z.** Wird schon stimmen, aber einen bessern Humor hat doch jüngst eine wähnschafte Jungfrau verraten, nachdem eine Pfandverwertung gegen sie betrieben wurde. „Henuja," so meinte sie, „i de Eheverkündige u Trauungsozeige bin i no nie gsi, jetz stand i doch o einisch im Blatt." — **E. H. i. B.** Warum so still? Giebt's etwa immer noch Trauben auf den Spaziergängen? Gruß!

Verschiedenen. Anonymes wird nicht berücksichtigt.

Reproduktion von Text oder Bildern nur unter genauer Quellenangabe gestattet.

Reithosen, solid und bequem,
J. Herzog, Marchand-Tailleur, Poststrasse 8, 1. Etage **Zürich.**

Seiden-Fahnen Adolf Grieder & Cie., Zürich
Fahnen-Seiden Adolf Grieder & Cie., Luzern

Corso-Theater Zürich.
Täglich Abends 8 Uhr
brillante
Variété-Vorstellungen
Sonntags zwei Vorstellungen:
Nachm. 3½ und Abends 8 Uhr.
76
Café-Restaurant Corso
Elegante Restaurations- und Café-Lokalitäten.
Dinérs und Soupers zu 1 Fr. 50 und 2 Fr.
Zahlreiche in- und ausländische Zeitungen.
Echtes Pilsner und Münchner Bier.

Falkenstein-Zürich
Hotel und Pension
Nächst Stadttheater und Corso
Tramstation: Stadelhofer Bahnhof
Schön möblierte Zimmer
Civile Preise
Restaurant im Parterre
Höfl. Empfehlung
J. Pfenninger-Arber.

Pariser
Gummi-Artikel
Ia. Vorzug-Qualität
versendet franko geg. Nachnahme oder Marken à 4, 5, 6 und 7 Fr. per Dutzend 72-52
Aug de Kennen,
Zürich I.

Grösstes und leistungsfähigstes Etablissement der Möbel-Industrie.
Gewerbehalle
der Zürcher Kantonalbank
92 Bahnhofstrasse. **Zürich** *Bahnhofstrasse 92.*
Als nützlichste
Weihnachts-Geschenke
empfehlen:
Herren- und Damen-Bureaux, Sekretäre, Arbeitstische, Büffets, Silber-Schränke, Ausziehtische, Krankentische, Kindermöbel, Musikständer, Etagèren etc., etc., Polstermöbel jeder Art.
Minister-Bureaux und Stühle (Zürcher Fabrikat)
Complete Salon-, Speise- und Schlafzimmer-Einrichtungen.
Weitgehendste Garantie. (101-3)

Central-Heizungen
Bad- u. Wascheinrichtungen 30/72
Gebr. LINCKE, ZURICH.

Einziger und allein echter „Schweizer Bitter"
Bitter Dennler
Zu haben in allen Wirtschaften, Hotels, Apotheken, Droguerien.
Unerreicht in Geschmack und Feinheit.
Unübertroffen in Wirkung und Güte.
Man verlange ausdrücklich Dennler Bitter

Ich stopfe
jetzt nur mit der vielfach prämiirten, in vielen Töchterschulen eingeführten, sowie von vielen anderen hervorragenden Frauen-Vereinen empfohlenen Ai tom. Stopf- u. Webemaschine „Rapid", denn mit dies. Apparat ist es eine interessante Spielerei, alle im Haushalte vorkommenden Stopfarbeiten an Strümpfen, Leinenzeug 2c., ob mehr oder weniger schadhaft, nicht nur schnell, sondern auch wunderschön gleichmäßig wie neu gewebt wieder herzustellen. Jedes Schulkind kann mit diesem ganz selbstständigen Apparate (kein Nähmaschinentheil) sofort tadellos arbeiten. Preis per Stück Fr. 4.—. Gegen Einsendung von Fr. 4 25 franco. Nachnahme Fr. 4.50.
Versand durch das Versandhaus
Chronos, Basel,
Spalenberg 9.
Erscheint nur diesmal!
H. 19940
102-x

Bei Bedarf von Druck-Arbeiten erinnern Sie sich gefl. der Firma **Steffen & Cociffi, Zürich I**